

tern / welche mit solchen Nahmen beleget werden.

§. 2. Was in der heiligen Schrifft vom Schau-Thal a) dem Thal JOSAPHAT, von dem Propheten-Thälern / vom Thal Benhinna / b) und andern mehrgemeldet wird / übergehen wir hier mit Stillschweigen.

§. 3. Wir haben aber doch auch darbey anzumercken / daß viele von solchen Thälern finster / öde / und unbewohnt / wie auch unfruchtbar / und von einem sehr rauhen und steinigten Boden sind / wie dergleichen Thäler im Ps. XXIII, 5. und Zach. XIV, 5. gedacht wird. Solten wir uns auch in der Geographie umsehen / so würden wir in Piemont, in Alpen- und Schweizer-Gebürge / wie nicht weniger in Arabien / in der Barbarey und vielen andern Orten / dergleichen Thäler noch mehr zu finden haben.

§. 4.

a] Esa. XXII, 1. Joel. III, 2. 12.

b] 2. Reg. XXIII, 10. Jerem. VII, 31. conf. Glad. Gleichnisse p. 753. & 890. it. A&A. Erudit. T. XV. p. 38 ubi de Vallibus Prophet.